

Merkblatt zur Ausschreibung der Pilotprojekte für das EU-geförderte Projekt „SPORTOUT: Sportvereine draußen stark machen – Gesunde Sportangebote nachhaltig in der Natur gestalten“.

1. Allgemeine Informationen

Nutzungsbeschränkungen von Sportstätten durch die Corona-Pandemie, die Verwendung und Zweckentfremdung von Sporthallen als Flüchtlingsunterkünfte oder Impfzentren, ein dringender Sanierungsbedarf der Turnhallen, die Schließung von Sportstätten aufgrund der Energiekrise oder ein grundsätzlich unzureichendes Sportstättenangebot: Es gibt viele Gründe, warum Sportvereine Sportangebote „im Freien“ anbieten können oder müssen. Sie stehen damit vor der Herausforderung alternative Möglichkeiten des gemeinsamen Sporttreibens zu entwickeln bzw. ihre Sportangebote an veränderte Rahmenbedingungen anzupassen.

Daher startete der DOSB im Mai 2022 das von der Europäischen Kommission geförderte Projekt „**SPORTOUT: Sportvereine draußen stark machen – Gesunde Sportangebote nachhaltig in der Natur gestalten**“.

SPORTOUT soll durch innovative Maßnahmen und Bewegungsformen Antworten auf die aktuellen Herausforderungen der Mitgliedergewinnung und -bindung in Sportvereinen und -verbänden geben. Darüber hinaus soll es dazu beitragen, Vereine fit für die Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft zu machen, sie dazu motivieren, Innovationen in den Bereichen der Angebotsentwicklung und Mitgliederentwicklungen zu wagen – mit einem besonderen Schwerpunkt für gesundheitsfördernde Angebote „im Freien“ – und damit ihre Attraktivität zu erhöhen.

Weitere Infos zu dem Projekt finden Sie unter: <https://www.dosb.de/sportout>

Pilotprojekte

Essentieller Baustein des SPORTOUT Projekts ist die **finanzielle, inhaltliche und fachliche Förderung von Pilotprojekten in Sportvereinen**. Dabei sollen Sportvereine situationsangepasste, gesundheitsorientierte und innovative Sportangebote „im Freien“ entwickeln und erproben. Sie sollen zeigen, dass naturverträgliche Sportausübung einen Beitrag zum Naturbewusstsein der Bevölkerung und gleichzeitig einen Mehrwert für deren Gesundheit leisten kann.

Lassen Sie uns gemeinsam ein neues, immer wichtiger werdendes Thema etablieren und uns an Ihren Maßnahmen und Ideen teilhaben. Nutzen Sie die Gelegenheit und bewerben Sie sich mit Ihren innovativen Ansätzen, die neben der Gewinnung neuer Zielgruppen, dem Ausprobieren neuer Sporträume auch die Verknüpfung von Sport, Gesundheit und Naturerfahrung in den Vordergrund rücken.

2. Wer kann sich bewerben?

- Antragsberechtigt sind alle unter dem Dach des DOSB organisierten Sportvereine, folglich alle Sportvereine, die Mitglied von Landessportbünden, Spitzenverbänden oder Verbänden mit besonderen Aufgaben sind. Sportverbände sind nicht teilnahmeberechtigt.
- Alle Sportvereine haben mit ihren Ideen die gleichen Chancen gefördert zu werden. Entscheidend ist nicht die Größe des Sportvereins, sondern die Qualität der Innovation und der Bewerbung sowie die Erfüllung der vorgesehenen Kriterien.

3. Eckpunkte der Projektförderung

- Bewerbungsschluss ist der **31. Oktober 2022**
- Projektbeginn ist der **1. Januar 2023**. Die Durchführungsphase der Pilotprojekte beträgt **12 Monate** (1. Januar - 31. Dezember 2023).
- Innerhalb dieses Zeitraums findet ein **kontinuierliches Wissensmanagement** und ein **Austausch** unter den Projektteilnehmer*innen und dem DOSB-Projektteam statt.
- Die finanzielle Förderung der Pilotprojekte kann unterschiedlich hoch sein (**zwischen 10.000 bis 50.000 Euro**). Auch Personalkosten sind förderfähig.

4. Bewerbungsverfahren

Im **digitalen Bewerbungsbogen (über LimeSurvey)** muss die Projektidee skizziert, die Maßnahme zur Umsetzung des Vorhabens beschrieben sowie die Erfüllung der Kriterien beantwortet werden. Der Bewerbungsbogen sowie das Formular zum Kostenplan werden **online** eingereicht. Damit Sie sich vorab über die Anforderungen und Fragen des Bewerbungsbogens informieren können, stellen wir Ihnen diesen als PDF-Datei zur Verfügung. Bewerbungen werden nur über die **Einreichung per LimeSurvey** berücksichtigt.

5. Auswahlverfahren

Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Jury, bestehend aus dem ressortübergreifenden Projekt-Team des DOSB geprüft und bewertet und gemeinsam mit dem Projektbeirat ausgewählt. Die Bewertung orientiert sich an den oben genannten Eckpunkten und den im Bewerbungsbogen abgefragten spezifischen und allgemeinen Kriterien. **Anfang Dezember 2022** werden die antragstellenden Sportvereine schriftlich über die Entscheidung informiert.

6. Projektablauf

Innerhalb der 12-monatigen Laufzeit sind **drei Projekttreffen** mit allen Pilotprojekten vorgesehen.

- a. **Kick-Off Treffen:** erstes Kennenlernen, Vorstellung und Diskussion der einzelnen Vorhaben, Schärfung der Projektziele und -maßnahmen, Bedarfe der Sportvereine werden abgefragt.
- b. **Zwischenbilanz:** der Status Quo der Pilotprojekte wird reflektiert und erste Projekterkenntnisse werden diskutiert und festgehalten.
- c. **Abschlusstreffen:** das Abschlusstreffen steht ganz im Fokus der Erkenntnisse und Ergebnisse der Pilotprojekte und wie diese übertragbar auf andere Sportvereine sind.

7. Schlussbestimmungen

Wissensmanagement und -transfer sind ein zentraler Aspekt der Nachhaltigkeit innerhalb des Projektes. Daher werden alle geförderten Pilotprojekte durch den DOSB kontinuierlich begleitet. Die Teilnahme an der Begleitung (z.B. in Form von Projekttreffen und Austausch) ist Teil des Wissensmanagements im DOSB und somit **verpflichtend**.

Das Projekt wird von einem externen Institut prozessbegleitend evaluiert. Die Teilnahme an der **Evaluation** (durch qualitative oder quantitative Erhebungsmethoden z.B. Interviews) ist **verpflichtend**.

Zudem erstellen alle Projekte eine **Projektdokumentation**. In der Art und Weise der Dokumentation sind kreative Ansätze willkommen (z.B. Blogeintrag, Podcast, Video etc.). Die genaue Form der Dokumentation wird gemeinsam mit dem DOSB-Projektteam erarbeitet. Die Erkenntnisse und Ergebnisse der Pilotprojekte sollen in einem webbasierten und interaktiven Online-Tool münden und damit auch für andere Sportvereine und Akteur*innen, die Sportangebote „im Freien“ etablieren möchten, zugänglich sein.

8. Ansprechpartner*innen für Rückfragen und zur Einreichung der Bewerbung

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrer Bewerbung und stehen für offene Fragen zur Verfügung.

Hierfür möchten wir Sie zu unserer digitalen Sprechstunde am 22. September von 17-18.30 Uhr einladen. In dieser werden wir nochmal auf die inhaltlich relevanten Kriterien und Rahmenbedingungen eingehen. Bitte melden Sie sich dafür per E-Mail an kullmann@dosb.de an.

Ansprechpartnerin und Projektmanagerin:

Maxi Catharina Kullmann
Ressort Sportstätten, Umwelt und Nachhaltigkeit
Deutscher Olympischer Sportbund e.V.
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
T +49 69 6700-443
[Kullmann\(at\)dosb.de](mailto:Kullmann(at)dosb.de)

Bewerbungsbogen Pilotprojekte SPORTOUT

Antrag auf Förderung eines Pilotprojektes

Hier können Sie gemäß der Ausschreibung Ihre Idee für ein Pilotprojekt einreichen. Bitte füllen Sie die Felder entsprechend aus. Sollten Sie Fragen haben, steht Ihnen die Projektmanagerin Maxi Kullmann gerne zur Verfügung. Es ist möglich, die Bewerbung zu speichern und zu einem späteren Zeitpunkt damit fortzufahren. Wenn Sie vorab Einsicht in die Fragen haben möchten, finden Sie diese hier.

Ansprechpartnerin für Rückfragen

Maxi Kullmann
Projektmanagerin
+49 69 6700-443
kullmann@dosb.de

In dieser Umfrage sind 22 Fragen enthalten.

Teil A: Allgemeine Daten

A1 Welcher Verein stellt den Antrag auf Projektförderung?

A2 Welchem Verband sind Sie angehörig?

- Auswahl der MO

A3 Allgemeine Daten

- Ansprechpartner*in/ Projektleitung
- Telefon
- E-Mail

A4 Führen Sie das Projekt als Verbundprojekt mit Kooperationspartner*innen durch?

- Ja
- Nein

Wenn ja, mit wem führen sie das Projekt gemeinsam durch?

Teil B: Beschreibung des Pilotprojektes

Benennen Sie den Titel des Projektes und geben Sie eine kurze Beschreibung.

B1 Welchen Titel trägt Ihr Pilotprojekt?

B2 Bitte beschreiben Sie kurz (in 3 Sätzen) das Projekt.

Teil C: Hintergrund und Zielsetzung

C1 Was sind die Hintergründe (Ausgangslage, Anlass, Herausforderung, Motivlage) Ihres Pilotprojektes?

C2 Beschreiben Sie kurz die Ziele Ihres Projekts.

Teil D: Allgemeine Kriterien

Bitte zeigen Sie anhand der folgenden Fragen auf inwiefern Sie die allgemeinen Kriterien zur Förderung erfüllen.

D1 Übertragbarkeit:

Inwiefern hat ihr Pilotprojekt eine Vorbildfunktion und ist auch für andere Vereine geeignet?

D2 Innovation:

Inwiefern verfolgen Sie mit Ihrem Pilotprojekt einen neuartigen Ansatz, der durch besondere Ideen begeistert?

D3 Bindungskonzept:

An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Sportangebot und wie schaffen Sie es diese für den Verein zu gewinnen bzw. an diesen zu binden?

D4 Kommunikation:

Wie planen Sie, über das Projekt zu kommunizieren, wen wollen Sie erreichen?

D5 Zugänglichkeit:

Wie schafft ihr Angebot niedrighschwellige Zugänge für eine breite Bevölkerungsgruppe?

D6 Nachhaltigkeit:

Wie werden die Projektergebnisse und Maßnahmen/Angebote langfristig in Ihrem Verein organisiert und weitergeführt?

Teil E: Spezifische SPORTOUT Kriterien

Bitte beschreiben Sie im Folgenden wie Sie die relevanten und spezifischen SPORTOUT Kriterien erfüllen wollen.

E1 Inwiefern erfüllt Ihr Sportangebot/ Pilotprojekt die folgenden Punkte?

Mein Sportangebot/ Pilotprojekt...

- schafft Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote „im Freien“.
- eröffnet Bewegungsräume „im Freien“ bei Rücksichtnahme auf andere vorhandene Nutzer- und Interessengruppen.
- stellt den gesundheitlichen Mehrwert von Sport & Bewegung „im Freien“ heraus.

E2 Kooperation und Vernetzung:

Inwiefern fördert Ihr Pilotprojekt den interdisziplinären Dialog und eröffnet neue Kooperationsmöglichkeiten zwischen unterschiedlichen Akteur*innen?

Zum Beispiel aus dem Bereich Naturschutz, Kommune, Gesundheit Sport.

E3 Naturbewusstsein:

Inwiefern verknüpft Ihr Pilotprojekt die Themenbereiche Bewegung, Gesundheit und Naturschutz im Sinne einer Sensibilisierung für die naturverträgliche Ausübung?

Teil F: Vorgehen im Projekt

Bitte beschreiben Sie das Vorgehen im Projekt anhand folgender Leitfragen:

F1 Wie werden Sie in Ihrem Projekt inhaltlich und methodisch/organisatorisch vorgehen? Welche Meilensteine sind vorgesehen?

F2 Welche konkreten Arbeitsergebnisse, z.B. durchgeführte Maßnahmen/ Veranstaltungen/ Angebote streben Sie an?

Teil G: Kostenplan

G2 Um Ihren Kostenplan darzulegen, benutzen Sie bitte diese Vorlage Kostenplan. Laden Sie sich den Kostenplan herunter, speichern ihn ab, füllen ihn aus und laden ihn anschließend wieder hoch. Bitte geben Sie ihre Daten nicht direkt in die Vorlage ein, sondern speichern Sie das Dokument auf Ihrem Rechner ab.

Schlussbestimmungen

Im Falle der Förderung unseres Pilotprojektes sind wir einverstanden, dass während der Projektlaufzeit Hinweise auf das Projekt und Ansprechpartner*innen bekanntgegeben sowie nach Projektende die Erkenntnisse und Ergebnisse durch den DOSB (u.a. Inhalt des Online-Tools) veröffentlicht werden. Für das Wissensmanagement werden wir uns an der **Projektbegleitung** durch den DOSB beteiligen, uns verpflichten, die Durchführung der **Evaluation** zu unterstützen (z.B. Teilnahme an Interviews) und eine **Projektdokumentation** über Projektverlauf und -ergebnisse zu erarbeiten.

Bei der Durchführung und Kommunikation des Pilotprojektes werden wir auf die Unterstützung durch den DOSB sowie die finanzielle Förderung durch die EU hinweisen.

Wir bestätigen, dass es sich bei dem beschriebenen Pilotprojekt um eine vereinseigene Maßnahme handelt.

Wir erklären uns weiterhin bereit, das Projekt im Rahmen von Veranstaltungen des DOSB und im DOSB-Wissensnetz vorzustellen.

Sind Sie mit den Schlussbestimmungen einverstanden?
Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- Ja
- Sonstiges

Vielen Dank für Ihre Bewerbung.

Schön, dass Sie sich mit Ihrer Projektidee beworben haben. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist am 31. Oktober 2022 werden gemeinsam mit dem Projektbeirat die zu fördernden Pilotprojekte ausgewählt und informiert.

Herzliche Grüße,

Maxi Kullmann | kullmann@dosb.de | +49 69 6700-443